

SITZUNGSPROTOKOLL

über die

GEMEINDERATS - SITZUNG

am: **Donnerstag, den 13. September 2018**

Ort: **Gemeindesaal Fügenberg**

Beginn: **20:00 Uhr**

Ende: **21:05 Uhr**

Zahl: **08/2018**

A n w e s e n d

Bürgermeister	Fankhauser Josef
Gemeindevorstand	Mag.iur. Fankhauser Andrä
Gemeindevorstand	Wildauer Hannes
Gemeinderat	Dipl.Jur. Mauracher Martin
Gemeinderat	Ing. Unterweger Josef
Gemeinderat	Emberger Andreas
Gemeinderat	Wörndle Thomas
Gemeinderat	Heim Bettina
Gemeinderat	Pfister Harald
Gemeinderat	Pfister Hanspeter
Gemeinderat	Gutsche Arno
Gemeinderat-Ersatz	Steinlechner Martin
Gemeinderat-Ersatz	Wegscheider Mario

Außerdem anwesend:

Schriftführer: Steiner Bernhard

Entschuldigt waren:

Bürgermeister-Stellvertreter	Troppmair Helmut
Gemeinderat	Leo Robert

Nicht Entschuldigt waren:

Die Einladungen an sämtliche Mitglieder des Gemeinderates erscheinen als ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 13 Mitglieder, anwesend sind hiervon 13; die Sitzung erscheint daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich

Tagesordnung

1. Genehmigung und Unterfertigung des Protokolls der Sitzung vom 09.08.2018
2. Beschlussfassung Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes und Änderung des Flächenwidmungsplanes, GSt. 467/2 – Wörndle Thomas und Sabine
3. Beschlussfassung Angelegenheiten Hochfügen
4. Verschiedene Ansuchen und Beschlüsse
5. Allfälliges

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

6. Personalangelegenheiten

Sitzungsverlauf und Beschlüsse

Bürgermeister Fankhauser Josef begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates. Sodann verliest er die Tagesordnung, welche vom Gemeinderat einstimmig genehmigt wird.

1. Genehmigung und Unterfertigung des Protokolls der Sitzung vom 09.08.2018

Das Protokoll der Sitzung vom 09.08.2018, welches jedem Gemeinderat mittels E-Mail bereits übermittelt wurde, wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt und unterfertigt. (5 Stimmenthaltungen durch die GR Mag.iur. Fankhauser Andrä, Ing. Unterweger Josef, Pfister Harald, Pfister Hanspeter, Wegscheider Mario wegen Nichtanwesenheit bei der Sitzung).

2. Beschlussfassung Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes und Änderung des Flächenwidmungsplanes, GSt. 467/2 – Wörndle Thomas und Sabine

Begründung:

Die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes (ÖRK) und Flächenwidmungsplanes (FWP) wird aufgrund von Um- und Zubau Maßnahmen bei bestehendem Hotelbetrieb erforderlich. Diese nötigen Erweiterungen werden aus betriebswirtschaftlichen Gründen vorgenommen. Im rechtsgültigen ÖRK ist dafür flächenmäßig Vorsorge getroffen, der Stempel wird auf vorwiegend touristische Nutzung geändert und die Flächenwidmung anschließend als Tourismusgebiet ausgewiesen. Der ÖRK-Stempel muss geändert werden und die darin enthaltene Bebauungsregel „BR 1“ wird auf „BR 4“ gesetzt. Um die Ergänzung des ÖRK-Verordnungstext um die Bebauungsregel 4 „BR 4“ wird separat angesucht. Diese Bebauungsregel soll dann speziell für Um- und Zubauten bei bestehenden Gebäuden zur Anwendung kommen. Die Baumaßnahmen beinhalten laut Antragsteller eine Erhöhung des Bestandes um ein Stockwerk, sowie ostseitige Zubauten. Die Änderung des ÖRK und des FWP ist raumordnungsfachlich zu befürworten, da die Eigentümer schon bei Erstellung des ÖRK nicht den tatsächlichen Gegebenheiten entsprachen – zum Beispiel war die straßenseitige Wandhöhe anstatt 7,00 m wie in der BR 1 angegeben schon damals 10,50 m und die Baumassendichte anstatt 1.50 tatsächlich 3.00 vorhanden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Fügenberg, den vom Planer Architekt Dipl.-Ing. Scheitnagl Thomas, 6263 Fügen, Sängergweg 17 ausgearbeiteten Entwurf samt Erläuterungsbericht vom 21.08.2018, mit der Plannummer

910 BR1 01-2018, betreffend die **Erweiterung des Verordnungstextes nach § 11 Textliche Festlegungen für Bereiche, für die kein Bebauungsplan besteht**, im Bereich des Grundstückes 467/2 der KG Fügenberg 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Erweiterung des Verordnungstextes nach § 11 Textliche Festlegungen für Bereiche, für die kein Bebauungsplan besteht, vor:

Grundstück **467/2 KG 87106 Fügenberg**

Bebauungsregel 4 (BR 4 in den Plänen beim Stempel):

Gilt für Zubau bei bestehenden Gebäuden

Baufluchtabstand vom Straßenrand 5 m

Wandhöhe straßenseitig max. 13,50 m

Baumassendichte min. 0,5, max. 4,3

Abstimmung: 11 Stimmen JA
2 Stimmenthaltungen durch GR Wildauer Hannes wegen
Verwandtschaftsverhältnis und GR Wörndle Thomas wegen
Befangenheit.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Fügenberg gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL Nr. 101, den vom Planer Architekt Dipl.-Ing. Scheitnagl Thomas, 6263 Fügen, Sängergweg 17 ausgearbeiteten Entwurf samt Erläuterungsbericht vom 21.08.2018, mit der Plannummer 910 ORK 01-2018, über die **Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes** der Gemeinde Fügenberg im Bereich des Grundstückes 467/2 der KG 87106 Fügenberg 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Fügenberg vor:

Grundstück **467/2 KG 87106 Fügenberg**

§ 31 (1) e,h Vorwiegend touristische Nutzung
Zeitzone 1, Bebauungsregel 4

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmung: 11 Stimmen JA
2 Stimmenthaltungen durch GR Wildauer Hannes wegen
Verwandtschaftsverhältnis und GR Wörndle Thomas wegen
Befangenheit.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Fügenberg gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL Nr. 101, den vom Planer Architekt Dipl.-Ing. Scheitnagl Thomas, 6263 Fügen, Sängergweg 17 ausgearbeiteten Entwurf samt Erläuterungsbericht vom 21.08.2018, mit der Plannummer 910-2018-00002, über die **Änderung des Flächenwidmungsplanes** der Ge-

meinde Fügenberg im Bereich des Grundstückes 467/2 der KG 87106 Fügenberg 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fügenberg vor:

Grundstück **467/2 KG 87106 Fügenberg**

rund 1.648 m² von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Tourismusgebiet § 40 (4)
sowie
rund 2 m² von Freiland § 41 in Tourismusgebiet § 40 (4)

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahmen zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmung: 11 Stimmen JA
2 Stimmenthaltungen durch GR Wildauer Hannes wegen
Verwandtschaftsverhältnis und GR Wörndle Thomas wegen
Befangenheit.

3. Beschlussfassung Angelegenheiten Hochfügen

Der Bürgermeister informiert, dass seitens des Geschäftsführers der Schiliftgesellschaft Hochfügen – Grünbacher Helmuth bei der Gemeinde Fügenberg über folgende Punkte angesucht wird:

- Flüge Schellenberg – Kostenbeteiligung für die Lawinenkommission Schellenberg
- Feuerwerkskosten – Silvesterfeuerwerk – Aufräumen
- Architekt Erwin Frick – Kosten für Entwurf Kapelle 1.700 Euro netto zzgl. Ust
- Zuschuss Salzerauto 27.000 Euro brutto, evtl. 50 % möglich
- Ansuchen Parkplatzbewirtschaftung für Tourengesher/Sommernutzer
- Verrechnung LWL Kosten; Zahlungstermin; verrechnet 30 Euro netto – Reduktion auf 20 Euro netto
- Erschließungskosten Erweiterung Talstation Zillertalshuttle – Ratracgarage

Nach eingehender Beratung im Gemeinderat wird auf Antrag des Bürgermeisters über die genannten Punkte abgestimmt und folgender Beschluss gefasst:

Kostenbeteiligung Lawinenkommission Flüge Schellenberg – **abgelehnt**

Feuerwerkskosten Aufräumen Silvesterfeuerwerk – **abgelehnt** (muss mit TVB abgewickelt werden)

Kostenbeteiligung Entwurf Erwin Frick Kapelle Hochfügen – **abgelehnt**

Zuschuss 50 % für Salzerauto – **abgelehnt**

Parkplatzbewirtschaftung – Einhebung Parkplatzgebühr für Tourengesher/Sommernutzer – **abgelehnt**

Verrechnung LWL Kosten (Grabungsarbeiten) auf 20 Euro netto! – die verrechneten **30 Euro netto** werden **abgelehnt**

Die **Einhebung der Erschließungskosten** für das Bauvorhaben „Erweiterung Talstation Zillertalshuttle – Ratracgarage wird aufgrund der Gleichberechtigung bzw. Gleichbehandlung mit Schultz Heinz – Spieljochbahn, vom Gemeinderat **erlassen**.

Abstimmung: 10 Stimmen JA
1 Stimmenthaltung durch GR Mag.iur. Fankhauser Andrä wegen Befangenheit.
2 Gegenstimmen durch GR Wildauer Hannes und GR Pfister Hanspeter (nur betreffend die Erlassung der Erschließungskosten)

4. Verschiedene Ansuchen und Beschlüsse

a) Schneepflug:

Der Bürgermeister informiert, dass die Anschaffung eines neuen Schneepfluges erforderlich ist. Heim Christian hat von der Firma R. Ampferer – Landmaschinen, 6232 Münster folgendes Angebot vorgelegt:

1 Stück Hydrac Schneepflug U-III 320 kompl. mit Niveauverstellung
abzüglich gebr. Schneepflug

Aufzahlung: EUR 14.820,00 brutto (abzüglich 5 % Rabatt und 3 % Skonto)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag über die Anschaffung eines neuen Schneepfluges laut vorliegendem Angebot in Höhe von EUR 14.820,-- brutto (abzüglich 5 % Rabatt und 3 % Skonto) an die Firma R. Ampferer – Landmaschinen, 6232 Münster zu vergeben.

Abstimmung: 13 Stimmen JA
0 Stimmenthaltungen

b) Subventionsansuchen Jungbauern/Landjugend Pankrazberg:

Der Bürgermeister informiert, dass die Jungbauern/Landjugend Pankrazberg um eine finanzielle Unterstützung angesucht hat, da das von ihnen gemeinsam mit dem HC Steiner veranstaltete Fest „Lagfarlach“ in der Festhalle Fügen schlecht verlaufen ist.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den/r Jungbauern/Landjugend Pankrazberg eine finanzielle Unterstützung in Höhe von EUR 600,-- (das ist die Hälfte der Miete der Festhalle für Vereine von EUR 1.200,--) zu gewähren.

Abstimmung: 13 Stimmen JA
0 Stimmenthaltungen

c) Einweihungsfeier Volksschule Fügenberg:

Betreffend Einweihungsfeier der neuen Volksschule Fügenberg am Samstag, den 27.10.2018 ab 10:00 Uhr informiert der Bürgermeister, dass ein landesüblicher Empfang mit der gesamten Bundesmusikkapelle und Schützenkompanie den Rahmen sprengen würde. Geplant ist, den Festakt (Begrüßung, Ansprachen, Festansprachen, Segnung etc.) mit der Bläsergruppe der Musikkapelle bzw. den Kindern der Volksschule Fügenberg (Aufführung) zu umrahmen.

Im Anschluss an den Festakt und Mittagessen im Turnsaal der Volksschule wird von 14:00 bis 17:00 Uhr ein Tag der offenen Tür für die interessierte Bevölkerung durchgeführt werden. Hierfür wird eine Postwurfsendung für das gesamte Gemeindegebiet von Fügenberg vorbereitet.

Vom Gemeinderat wird der beschriebene Ablauf der Einweihungsfeier der neuen Volksschule Fügenberg - ohne landesüblichen Empfang mit BMK und Schützen bzw. anschließendem Tag der offenen Tür befürwortet und einhellig genehmigt.

Abstimmung: 13 Stimmen JA
0 Stimmenthaltungen

5. Allfälliges

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

6. Personalangelegenheiten

Schließung der Sitzung

Nachdem keine Wortmeldungen mehr anfallen, wird die Sitzung vom Bürgermeister um 21:05 Uhr geschlossen.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 7 Seiten.

Es wurde von den Mitgliedern des Gemeinderates genehmigt und unterfertigt.

Fügenberg, den 13. September 2018

.....
Der Bürgermeister:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Gemeinderäte

Gemeinderäte

.....
Schriftführer